

Inhalt

Statt einer Einleitung: Der Schmerz der „vergessenen Seele“	9
TEIL I	19
Seelenverlust	19
Außenleitung und mediale Realitätsformung	33
Die Diktatur von Effizienz, Ökonomie, Konsum und dem Machbaren Oder: Welches Menschenbild haben wir?	45
Zwischenspiel: Das kalte Herz	55
1. Hauffs Märchen	55
2. Das kalte Herz als zugleich überzeitliche und aktuelle Parabel	66
TEIL II	75
Erlösungssehnsucht und ihre Flussbetten	75
Religion und ihr Geheimnis	85
„Spiritualität“ – was heißt das eigentlich?	95
Geist und Ruf der Weisheit	107
TEIL III	119
Hoffnungsperspektiven:	
Der Mythos der Hoffnung	119
Die Hoffnung befreien und gestalten	129
Der Symbolkreis der Natur	141
„Das Lebendige lebendiger werden lassen“	151
TEIL IV	159
Hoffnungsvisionen brauchen Bilder	159
Lebendige Erde, Hauch des Lebens in Mensch und Schöpfung	161
Hoffnung und Sinn brauchen Besinnung	171
Der Baum – ein unerschöpfliches Symbol	177
Raum für das Andere	192

TEIL V	197
Seelenstärkende Gegenwelten – Phantasien in Variationen	197
Der erste Spross: Nicht siegen müssen	209
Der zweite Spross: Eine andere Kosmologie	217
Der dritte Spross: Seinsgemäße Kreativität, befreite Hoffnung und ihre Früchte	229
Rose des Hains und Mutter des Neuen:	
Die Madonna mit der Kugel	239
Quintessenz aus der Mitte der Erde:	
Offen für eine andere Dimension	253
TEIL VI	263
1. Hoffnungsfrucht: Wie mein Leben „gelingt“, kann mir keiner sagen	263
2. Frucht: Unenteignete Wahrnehmung – das Große im Kleinen sehen	269
3. Frucht: Das Neue im Alten – bewahren, wiederherstellen, verwandeln	275
4. Frucht: Die Kontraste annehmen	281
5. Frucht: Spiel des Seins und Werdens: „Spielt euer Spiel – aber es sei beseelt“	287
Literatur	293